



Spielklassenreform der Herren ab der Saison 2024/2025

Dresden, 12.04.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,

für die Saison 2024/25 hat der Sächsische Fußball-Verband im Zuge seiner Vorstandssitzung am 31.03.2023/01.04.2023 eine Spielklassenreform im Spielbetrieb der Herren (Landesliga/Landesklasse) beschlossen. Im Ergebnis entsteht eine Reduzierung von vier auf drei Staffeln in der Landesklasse der Herren. Dies führt zu einem Qualifikationsspieljahr und Einschränkungen für die Mannschaften der Landesklassen und Kreisoberligen. Um die Last gleichmäßig auf beide Spielklassen zu verteilen, wird es in der Landesklasse zwangsläufig mehr Absteiger und in der Kreisoberliga einmalige Qualifikationsspiele für die neue Landesklasse der Saison 2024/25 geben. Folgender Fünf-Punkte-Plan wurde zu diesem Vorhaben vom Vorstand des Sächsischen Fußball-Verbandes verabschiedet:

1. Die Staffelstärke der Landesliga und der Landesklassen beträgt künftig grundsätzlich jeweils 16 Mannschaften.
2. Die territoriale Zuordnung gemäß § 43 Abs. 3 SPO wird dahingehend geändert, dass es keine feste kreisscharfe Zuordnung von Mannschaften zu einer bestimmten Landesklassestaffel gibt. Die Zuteilung erfolgt nach territorialen Erfordernissen.
3. Die regelmäßige Zahl der Absteiger aus der Herren-Landesliga beträgt ab der Saison 2024/2025 drei und der Absteiger aus der Landesklassen grundsätzlich 13 bei gleichmäßiger Verteilung auf die drei Landesklassestaffeln.
4. Jeder Kreis kann ab der Saison 2024/2025 einen Aufsteiger in die Landesklasse melden
5. Die Saison 2023/2024 dient als Qualifikationssaison. Für das Qualifikationsjahr gilt, dass das Abstiegsrisiko einmalig zwischen den Landesklassen und Kreisoberligen geteilt wird. Die Zahl der Aufsteiger in die Landesklassen beträgt im Qualifikationsjahr einmalig sieben statt 13. Dafür sind 6 Aufstiegsspiele (lt. § 49(4)b SPO-SFV) und ein Freilos durch freie Auslosung zu ermitteln (*Hin- und Rückspiel für Kreisoberligisten am 15./16.06.2024 & 22./23.06.2024, Meldetermin für die Teilnehmer der Aufstiegsspiele ist der 10.06.2024*).

Im Ergebnis der Auswirkungen auf den Spielbetrieb der Stadt Dresden wurde vom Spelausschuss vorausschauend eine Umfrage unter allen Dresdner Vereinen zur gewünschten Staffelstärke im Herrenspielbetrieb durchgeführt. Bei dieser **Umfrage** sprach sich die Mehrheit für eine 16er-Staffel in der Sparkassenoberliga sowie für 14er-Staffeln in allen anderen Ligen (Stadtliga A bis 1. Stadtklasse) aus. Nach längeren Abwägungen in den spielleitenden Ausschüssen, Vorstand und Präsidium wurde beschlossen, dass die von den Vereinen gewünschten Änderungen unisono mit dem Land Sachsen in der Saison 2024/25 eintreten und ab der Stadtliga A eine Reduzierung auf 14 Mannschaften erfolgt. Die Saison 2023/24 dient für uns als Qualifikationsspieljahr.

Um die Auswirkungen dieser Neustrukturierung visuell darzustellen, ist in der nachfolgenden Übersicht die potenzielle Anzahl an Auf- und Absteigern in den jeweiligen Ligen zu erkennen. Entscheidend ist dabei, wie viele Mannschaften aus den Landesklassen in die SOL absteigen und ob eine Dresdner Mannschaft in die Landesklasse aufsteigt:



Stadtverband Fußball Dresden e.V.

Stadtverband Fußball Dresden e.V. • Freiburger Str. 31 • 01067 Dresden

SOL	SLA	SLB	SLC	1.SK
1	1	1	1	1
2	2	2	2	2
3	3	3	3	3
4	4	4	4	4
5	5	5	5	5
6	6	6	6	6
7	7	7	7	7
8	8	8	8	8
9	9	9	9	9
10	10	10	10	10
11	11	11	11	11
12	12	12	12	12
13	13	13	13	13
14	14	14	14	14
15	15	15	15	
16	16	16	16	

Die Tabelle zeigt alle möglichen Szenarien vom Best-Case (Grün / ein Aufsteiger in die Landesklasse – keine Absteiger aus der Landesklasse) bis zum Worst-Case (Rot / kein Aufsteiger in die Landesklasse – sechs Absteiger aus der Landesklasse). Die Szenarien dazwischen sind in Gelb markiert und stellen die erfahrungsgemäß realistischen Optionen dar.

Die Saison 2023/24 fungiert wie erwähnt als Qualifikationssaison. Um das Risiko für unverhältnismäßig viele Absteiger zu minimieren, wird die Anzahl der Aufsteiger für die Saison 2023/24 auf einen pro Liga verringert. Die Anzahl der Absteiger wird sich zum Ende der Saison aus den Ergebnissen der Landesklassen ergeben.

Zur Saison 2024/2025 startet der Spielbetrieb dann erstmalig mit den neuen Staffelgrößen. Für den Spielbetrieb der untersten Liga (derzeit: 1. Stadtklasse) behält sich der SVFD vor, alternative Wettbewerbsformen sowie die Neuschaffung einer weiteren Liga umzusetzen. Dies ist abhängig von der tatsächlichen Anzahl der Absteiger sowie der Anzahl an Neumeldungen von Mannschaften für die Saison 2024/25.

Der Vorstand des Stadtverbandes Fußball Dresden hofft, dass damit die Wünsche der Vereine angemessen berücksichtigt worden sind und wünscht sämtlichen Mannschaften in der kommenden Saison ein erfolgreiches Qualifikationsspieljahr.


Heiko Petzold
Präsident

Stadtverband Fußball Dresden e.V.